

KOMPETENZ WEITERBILDUNG ZERTIFIZIERUNG

EIPOS ist einer der führenden Anbieter berufsbegleitender Weiterbildung für das Bauwesen. Als gemeinnützige GmbH ist EIPOS Teil der TU Dresden Aktiengesellschaft (TUDAG). Anerkannte Fortbildungen zum Fachplaner oder Sachverständigen für die wichtigsten Praxisfragen rund um Planung, Ausführung, Erhaltung und Bewirtschaftung von baulichen Anlagen bilden den Schwerpunkt des Weiterbildungsangebotes.

EIPOS bietet seit über 30 Jahren strukturierte und praxisorientierte Lehrinhalte, erstklassige Dozenten, individuelle Betreuung und ein lebendiges Miteinander im EIPOS-Expertenetzwerk.

EIPOS steht für Qualität, Erfahrung und Innovation – von der Weiterbildung bis hin zur Personenzertifizierung bei EIPOSCERT. Als beständiger Partner begleiten wir Sie auf jedem Karriereschritt – ein Berufsleben lang.

QUALIFIKATION SCHAFFT ZUKUNFT!

WEITERBILDUNG BAUWESEN

- Barrierefreies Bauen
- Erhaltung und Sanierung
- Ingenieurbau
- Energieeffizienz
- Brandschutz
- Verkehrswegebau
- Immobilienmanagement
- Building Information Modeling

ORGANISATORISCHES

8 Seminarstunden je 45 min

Dresden

07. 11. 2025

Gebühr

400 € / 380 €*
für EIPOS-Absolventen

für EIPOS-Absolventen

Teilnahmegebühr ist mehrwertsteuerfrei,
einschließlich Seminarunterlagen, Mittagsversorgung und Pausengetränke.

Anmeldung und Details

www.eipos.de

Webcode: UDS338

WEITERE INFORMATIONEN

EIPOS Europäisches Institut für postgraduale Bildung GmbH

Ein Unternehmen der TUDAG TU Dresden Aktiengesellschaft

Freiberger Straße 37, 01067 Dresden

Tel. +49 351 404 70 4210

eipos@eipos.de

www.eipos.de

Europäisches Institut für postgraduale Bildung GmbH
Ein Unternehmen der TUDAG TU Dresden Aktiengesellschaft



HISTORISCHES MAUERWERK

UNTERSUCHEN BEWERTEN INSTANDSETZEN

PRAXISSEMINAR

07. 11. 2025

DRESDEN



ZIEL

Das Praxisseminar vermittelt Wissen zur **Untersuchung, Bewertung und Instandsetzung** denkmalgeschützter Bauwerke. Es bietet eine kompakte, fundierte Einführung in die **Schadensanalyse und Erhaltungsstrategien** für historisches Mauerwerk.

Die Teilnehmenden erhalten Fachwissen zur **Bestandserfassung und Schadensbewertung** historischer Natursteinmauerwerke. Moderne **Bauwerksvermessung** und **zerstörungsfreie Untersuchungsmethoden** ermöglichen eine fundierte Analyse als Grundlage für Instandsetzungskonzepte. Zudem werden das **Tragverhalten von Stützwänden**, die **Auswahl geeigneter Materialien** sowie **Mörtel- und Putzkonzeptionen** für eine nachhaltige Sanierung behandelt. **Praxisbeispiele** und **Erfahrungsberichte** runden das Programm ab.

Erfahrene Referenten aus Wissenschaft und Praxis geben wertvolle Einblicke und konkrete Handlungsempfehlungen.

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Architekten, Ingenieure, Denkmalpfleger, Restauratoren sowie Fachleute, die sich mit der Erhaltung von Natursteinmauerwerk beschäftigen.

PARTNER

Erhalten
historischer
Bauwerke e. V.

PROGRAMM

9.00 Uhr: Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde

Dr.-Ing. Gabriele Patitz, Verein Erhalten historischer Bauwerke e.V.

9.15 Uhr:

Bestandserfassung und Beurteilung

Bauarten historischen Natursteinmauerwerks

Verfahren zur Zustandserkundung und Bewertung

Dr.-Ing. Gabriele Patitz, Ingenieurbüro für Bauwerksdiagnostik und Schadensgutachten, Karlsruhe

10.00 Uhr: Bauaufnahme als Planungsgrundlage – Methoden und Möglichkeiten

Dr. Andreas Brusckke, Messbildstelle Dresden

10.45 Uhr: Diskussionsrunde und Kaffeepause

11.00 Uhr: Tragverhalten von Stützwänden – Praxisbeispiele

Dipl.-Ing. Andreas Bewer, bewer ingenieure, Sachverständiger für hist. Gebäude, Neuhausen/F.

12.00 Uhr: Diskussionsrunde und Mittagspause

13.00 Uhr: Naturstein: Zustandsbewertung und Kriterien für Ersatzmaterial

Dr. Christoph Franzen, Institut für Diagnostik und Konservierung an Denkmälern in Sachsen und Sachsen-Anhalt e. V., Dresden

13.45 Uhr: Mörtel- und Putzkonzeptionen für die Instandsetzung

Untergrund, Zusammensetzung, Applikation, Exposition und Ästhetik

Dr. Petra Egloffstein, Sievert Baustoffe SE & Co.KG, Marke tubag, Kruft

14.30 Uhr: Diskussionsrunde und Kaffeepause

15.00 Uhr: Instandsetzungsbeispiele aus der Praxis

Dipl.-Ing. Ronald Betzold, SV für Schäden an Gebäuden, Ilmenau

16.00 Uhr: Diskussionsrunde und Abschlussgespräche

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung